

Positives Feedback

Der Kern der Diffgleichungen

Heute habe ich die schöne (ich verkneife mir das Wort seltsame) Aufgabe, einmal über die Verbesserung einer Vorlesung berichten zu können. Und zwar handelt es sich um Differentialgleichungen von Prof. Kern.

Vor zwei Natan-Ausgaben bemängelte ich das Nichtvorhandensein eines Skriptums für diesen immerhin vierstündigen Vortrag. Nun

sprich Beweise und ähnlich schöne Dinge - wurde reduziert und durch praxisorientiertere Beispiele ersetzt. Als Feedback bekam ich auch zu hören, daß es Prof. Kern einem leichter macht, in der Vorlesung Fragen zu stellen.

Ein letzter Kritikpunkt

Es kann natürlich nicht alles nur aus Sonnenschein bestehen, denn eine negative Rückmeldung ist mir in Erinnerung geblieben, wobei

schließlich nicht in allen Vorlesungen sitzen...). WIR sind zu finden in der Basisgruppe Telematik oder in der Fachschaft Mathematik (Termine für Treffen müßten irgendwo im Natan rumkugeln). Oder falls ihr mit mir sprechen wollt, ich bin dieses Sommersemester jeden Mittwoch Nachmittag von 14-16 Uhr in der Steyrergasse 17 in den Übungsräumen der Programmieren 2 Übung anzutreffen.

(- fw -)



kann man freilich nicht verlangen, daß vernünftige Unterlagen für eine Vorlesung von heute auf morgen entstehen. Deshalb war ich positiv überrascht, als ich hörte, daß Prof. Kern nun Kopien zur Verfügung stellt, auf die er seinen Vortrag aufbaut, womit das lästige Mitschreiben zum Großteil entfällt.

Ist ja unglaublich

Aber damit der guten Meldungen noch nicht genug. Ich sprach mit einigen Leuten, die die Differentialgleichungen letztes Jahr besuchten, aber einfach keinen Plan zur Lösung derselbigen fanden und deshalb dieses Sommersemester wieder zur Vorlesung pilgern. Und von denen konnte man quer durch die Bank hören, daß der Aufbau des Vortrags im Vergleich zum letzten Jahr um vieles besser geworden sei.

Insbesondere wurde erwähnt, daß man dem Stoff leichter folgen kann, wozu natürlich die ausgegebenen Unterlagen wesentlich beitragen. Auch der theoretische Teil -

ich mir jetzt aber nicht mehr sicher bin, ob damit Diskrete Strukturen oder Differentialgleichungen gemeint waren. Und zwar wurde die Geschwindigkeit des Vortrags kritisiert, der durch die Unterlagen zu schnell geworden ist. (Logisch, es spricht sich schneller, als es sich schreibt).

In Summe kann ich sagen, daß ich noch nie ein so positives Feedback zur Umgestaltung einer Vorlesung erhalten habe. Und was mich daran besonders freut: Die Studentenvertretung mußte nicht um jede Verbesserung hart kämpfen, sondern Prof. Kern suchte nach Aufzeigen der Kritikpunkte selber nach Lösungen, die dann erfreulich schnell umgesetzt wurden.

Lügen wir?

Falls IHR weitere Verbesserungsmöglichkeiten findet oder mit dem oben gesagten überhaupt nicht einverstanden seid, dann wendet euch an UNS. Ich kann nur die Kritikpunkte an Vortragende weiterleiten, die Ihr mir erzählt (ich kann

Needles and Pins

Maurers Brett

Trotz BTX und E-Mail kann man auf so altmodische Dinge wie papierene Aushänge offenbar nicht verzichten.

Über mangelndes Interesse an EDV-Projekten (siehe letzter NATAN) keimten am Maurer-Institut Zweifel an der Effizienz der Ankündigungspolitik. Die angestrebte Abhilfe - Reorganisation der Pinwände - wurde schnell und konsequent in die Tat umgesetzt, so daß die bisherigen Pinwände von neuem Leben erfüllt werden und gegenüber der Bibliothek zusätzliche Bretter angebracht sind. Ebenso wurde unser Vorschlag, ausgewählte Aushänge des Posch-Institutes aufzuhängen, löblicherweise umgesetzt (spart unnötige Rennerei). Es wird wieder interessant, Maurers Pinwand zu lesen. Wir hoffen, so bleibt's.

(- ak -)